

# Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Brühl



---

## Öffentliche Ausschreibung:

**Maßnahme: „Kentenichstraße“ Umschluss / Neuerstellung von Kanal-Grundstücksanschlüssen inkl. Austausch von Schachtabdeckungen und Straßenbauarbeiten.**

### Art und Umfang der Arbeiten:

Kanalbau: Insgesamt müssen ca. 27 Grundstücksanschlüsse vom bestehenden Mischwasserkanal DN 250/375 auf DN 800/1200 umgeschlossen werden. Davon werden ca. 15 Anschlüsse komplett erneuert. Der bestehende Mischwasserkanal ist zu verdämmen. Ca. 200 m<sup>3</sup> Bodenaushub Kl. 3-5 DIN 18300, ca. 200 m<sup>3</sup> Grabenverfüllung, ca. 360 m<sup>2</sup> Baugrubenverbau nach Wahl des Bieters und Austausch von ca. 8 Schachtabdeckungen.

Straßenbau: Die Fahrbahn und der nördliche Gehweg der Kentenichstraße werden grundhaft über eine Länge von ca. 180 m Länge neu erstellt. Ca. 810 m<sup>2</sup> Straßenaufbruch, ca. 350 m<sup>2</sup> Pflaster- und Plattenaufbruch, ca. 180 m Abriss Bordanlage, ca. 390 m Abriss Rinne. Ca. 900 m<sup>2</sup> Fahrbahnwiederherstellung (30 cm Frostschutzkies 0/32, 20 cm Schottertragschicht 0/45, 14 cm Asphalttragschicht 0/32, 4 cm AFB 0/11 und Einbau von ca. 350 m<sup>2</sup> Verbundpflaster auf 30 cm Frostschutzkies 0/32 und 3 cm Bettungsmaterial.

**Ausführungszeit:** Juli – September 2009.

**Name und Anschrift der Vergabestelle:** Stadt Brühl - Stabsstelle Justitiariat und Zentrale Vergabestelle - Uhlstraße 3, 50321 Brühl, Tel.-Nr. 02232-79 4960, Fax-Nr. 02232-79 5040.

**Eröffnungstermin: 26.06.2009 um 11:00 Uhr** bei der Stabsstelle Justitiariat und Zentrale Vergabestelle, Uhlstraße 3, A 128. Zum Eröffnungstermin sind nur die Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

**Zuschlags- und Bindefrist:** Der Bieter ist bis zum 31.07.2009 an sein Angebot gebunden.

**Schutzgebühr und Zahlungsweise:** Die Schutzgebühr beträgt **18,00 €** dieser Betrag ist auf das Konto der Stadt Brühl, Nr. 133 000 100, Kreissparkasse Köln, BLZ 370 502 99, zu überweisen. Bei der Überweisung ist der **Verwendungszweck „43110/11060770 Schutzgebühr Ausschreibungen“** anzugeben. Die Unterlagen können ab dem 28.05.2009 bei der Vergabestelle gegen Vorlage des Einzahlungsbeleges abgeholt oder angefordert werden.

**Sonstiges:** Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen. Die Erteilung des Auftrages kann davon abhängig gemacht werden, dass eine gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Wohnsitz- und Betriebsfinanzamtes und der Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung vorliegen. Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 16 VOB/B. Zur Nachprüfung von behaupteten Verstößen gegen Vergabebestimmungen kann sich der Bewerber oder Bieter an den Landrat des Rhein-Erft-Kreises als Untere staatliche Verwaltungsbehörde, Willy-Brandt-Platz 1, 50126 Bergheim, wenden.

Brühl, den 25.05.2009  
In Vertretung:

Brandt

---